

Sowohl bei der gleichmässigen, als auch bei der einseitigen Belastung hatten sich weder Haarrisse noch Bruchstellen gezeigt. Nach der vollständigen Wegnahme der einseitigen Belastung verschwand auch die Durchbiegung in der Mitte, indem die Platte wieder genau in die vor der Belastung innegehabte Lage zurückging.

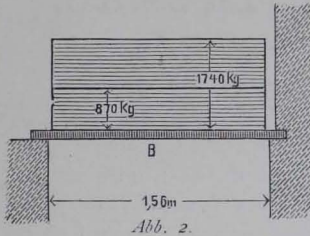


Abb. 2.

2.

Es wurde eine gerade 4,5 cm starke, 1,00 m breite Platte auf 2 Stützen frei aufliegend, bei 1,56 m weiter Spannung, belastet.

Belastungsergebnisse

a) bei gleichmässiger Belastung.

Last im Ganzen	Last pro lfd. m bei 0,90 m Breite	Durchbiegung in der Mitte der Platte
870 kg	621,4 kg	1 mm
1740 -	1252,8 -	3 -

b) Gleichmässige Belastung und Stoss.

Die vorstehende Last von 1242,8 kg pro lfd. m wurde auf der Platte belassen, ausserdem von ca. 2 m Höhe ein Eisengewicht von 25 kg auf die belastete Platte geworfen, ohne dass eine während der Belastung nachhaltige Vergrösserung der Durchbiegung in der Mitte zu konstatieren war.

Weder die Belastung noch der Stoss hatten Risse oder Bruchstellen in dem Probeobjekt herbeigeführt.

3.

Es wurde ein zwischen 2 Mauern eingespanntes 7 cm starkes, 1,00 m breites Gewölbe, dessen Widerlager 9 cm tief in die Mauer eingestemmt waren, bei einer freien Spannung von 5,15 m und 0,50 m Stichhöhe belastet.

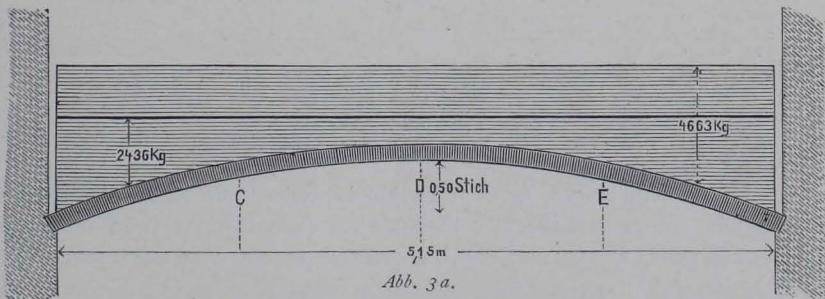


Abb. 3 a.

Belastungsergebnisse

a) bei gleichmässiger Belastung.

Last im Ganzen	Last pr. lfd. m bei 0,90 m Br.	Senkung		
		links	Mitte	rechts
2436 kg	525 kg	0	0	0
4663 -	1000 -	1 mm schwach	1 mm stark	1 mm schwach.